

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 31 1222/1-II/7/86/25/

Arbeits- und Sozialgerichts-
Anpassungsgesetz - ASGANpG;
Begutachtungsverfahren
Zl. 31.400/66-V/3/1986,
vom 14. Mai 1986

Himmelpfortgasse 4 - 8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 53 33
(ab 7. Juli 1986 51 433/0)
Durchwahl 1816

Sachbearbeiter:

OK Dr. Deisenhammer

An den

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Parlament

1010 W i e n

Zl.	3P	GE/986
Datum:	24. JUNI 1986	
Vorlegt:	24. JUNI 1986 Medhammer	

L. Kaye

Im Sinne der EntschlieÙung des Nationalrates betreffend die Begutachtung der an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzesentwürfe beehrt sich das Bundesministerium für Finanzen in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für soziale Verwaltung erstellten und mit Note vom 14. Mai 1986, Zl. 31.400/66-V/3/1986, versendeten Entwurf eines Arbeits- und Sozialgerichts-anpassungsgesetzes, mit dem das Arbeitsverfassungsgesetz, das Mutterschutzgesetz 1979, das Arbeitsplatz-Sicherungsgesetz, das Heimarbeitsgesetz 1960 und das Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz geändert werden, in 25facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlagen

25 Kopien

19. Juni 1986

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Adm

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 31 1222/1-II/7/86

Arbeits- und Sozialgerichts-
Anpassungsgesetz - ASGANpG;
Begutachtungsverfahren
Zl. 31.400/66-V/3/1986,
vom 14. Mai 1986

Himmelpfortgasse 4 - 8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 53 33

(ab 7. Juli 1986 51 433/0)

Durchwahl 1816

Sachbearbeiter:

OK Dr. Deisenhammer

An das

Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Regierungsgebäude

1010 W i e n

Zu dem mit Note vom 14. Mai 1986, Zl. 31.400/66-V/3/1986,
übermittelten Entwurf eines Arbeits- und Sozialgerichts-Anpassungs-
gesetzes, mit dem das Arbeitsverfassungsgesetz, das Mutterschutz-
gesetz 1979, das Arbeitsplatz-Sicherungsgesetz, das Heimarbeitsgesetz 1960
und das Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz geändert werden,
beehrt sich das Bundesministerium für Finanzen mitzuteilen, daß gegen
den o.a. Entwurf keine Bedenken bestehen.

25 Ausfertigungen der Stellungnahme wurden dem Präsidenten des
Nationalrates zugeleitet.

19. Juni 1986

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

